

## **Zweite Satzung zur Änderung der fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Studiengang Jüdische Theologie an der Universität Potsdam**

**Vom 11. Januar 2023**

Der Fakultätsrat der Philosophischen Fakultät der Universität Potsdam hat auf der Grundlage der §§ 19 Abs. 1, 22 Abs. 1-3, 31 i.V.m. § 72 Abs. 2 Nr. 1 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes (BbgHG) vom 28. April 2014 (GVBl.I/14, [Nr. 18]), Gesetz vom 23. September 2020 (GVBl.I/20, [Nr. 26]), in Verbindung mit der Verordnung über die Gestaltung von Prüfungsordnungen zur Gewährleistung der Gleichwertigkeit von Studium, Prüfungen und Abschlüssen (Hochschulprüfungsverordnung - HSPV) vom 4. März 2015 (GVBl.II/15, [Nr. 12]), geändert durch Verordnung vom 7. Juli 2020 (GVBl.II/20, [Nr. 58]), i.V.m. Verordnung zur Regelung der Studienakkreditierung (Studienakkreditierungsverordnung - StudAkkV) vom 28. Oktober 2019 (GVBl.II/19, [Nr. 90]) und mit Art. 21 Abs. 2 Nr. 1 der Grundordnung der Universität Potsdam (GrundO) vom 17. Dezember 2009 (AmBek. UP Nr. 4/2010 S. 60) in der Fassung der Sechsten Satzung zur Änderung der Grundordnung der Universität Potsdam (GrundO) vom 20. Oktober 2021 (AmBek. UP Nr. 13/2022 S. 467) und § 1 Abs. 2 der Neufassung der allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die nicht lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam vom 30. Januar 2013 (BAMA-O) (AmBek. UP Nr. 3/2013 S. 35, zuletzt geändert am 6. Juli 2022 (AmBek. UP Nr. 19/2022 S. 785), am 11. Januar 2023 folgende Satzung erlassen:<sup>1</sup>

### **Artikel 1**

Die fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Jüdische Theologie vom 15. Februar 2017 (AmBek. UP Nr. 16/2017 S. 848), zuletzt geändert durch Satzung vom 21. Februar 2018 (AmBek. UP Nr. 5/2018 S. 242), wird wie folgt geändert:

1. § 3 wird wie folgt neu gefasst:

#### **„§ 3 Ziele des Bachelorstudiums**

(1) Gegenstand des Bachelorstudiengangs Jüdische Theologie ohne Schwerpunkt ist die jüdische Religion in ihrer historischen Entwicklung, vielfältigen Ausprägung und praktischen Ausübung. Der Studiengang vermittelt den Studierenden Fachwissen und Kompetenzen hinsichtlich theologischer, liturgi-

scher, religionsgesetzlicher, ethischer sowie religionspädagogischer und traditionsgeschichtlicher Fragestellungen in ihrer historischen Entwicklung sowie im Kontext aktueller wissenschaftlicher und gesellschaftlicher Diskurse. Um diese einordnen, analysieren und bearbeiten zu können, erwerben die Studierenden grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten in den unterschiedlichen Disziplinen (siehe § 6). Diese vermitteln ihnen wissenschaftliche Grundkompetenzen sowie fachspezifische Methoden und deren Anwendung. Darüber hinaus erwerben die Studierenden solide Kenntnisse in den Quellsprachen Hebräisch und Aramäisch sowie wahlweise Jiddisch sowie grundlegende Kenntnisse über andere Religionen, insbesondere über das Christentum und den Islam, und deren Beziehungen zum Judentum.

(2) Zudem ermöglicht der Studiengang das Erwerben von Schlüsselkompetenzen im Bereich akademischer Grundkompetenzen und gibt den Studierenden Raum, durch frei wählbare Veranstaltungen die erworbenen theologischen Kenntnisse und Kompetenzen mit Theorien, Fragestellungen, Methoden und Arbeitsbereichen anderer Fächer gewinnbringend zu verknüpfen.

(3) Im Bereich der sozialen Kompetenzen erwerben die Studierenden die Fähigkeit zur vertieften sozialen Kommunikation und interkulturellen Interaktion, die Fähigkeit, im Team kritisch Probleme zu identifizieren und gemeinsam an ihrer Lösung zu arbeiten, die Fähigkeit, Konflikte zu erkennen, zu vermeiden oder im Einvernehmen zu lösen sowie die Fähigkeit, für sich und andere gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen.

(4) Der Bachelorstudiengang stärkt zudem die personalen Fähigkeiten (Selbstkompetenz). Die Studierenden lernen, die eigenen Fähigkeiten und Möglichkeiten realistisch einzuschätzen, selbstständig und zielorientiert zu arbeiten sowie Entscheidungen zügig und sachgerecht zu treffen. Die Studierenden haben die Möglichkeit, eine vielseitig einsetzbare Kreativität zu entwickeln und ihre Auffassungsgabe im Kompetenzerwerb sowie ihr Zeitmanagement zu optimieren.

(5) Durch das Studium der Jüdischen Theologie erwerben die Studierenden Kompetenzen, die sie neben der akademischen Laufbahn für berufliche Tätigkeiten in Bereichen qualifizieren, die mit jüdisch-religiöser Praxis und der Vermittlung von jüdischer Religion zu tun haben. Hierzu zählen Tätigkeiten in jüdischen Institutionen, in der Publizistik, im Kulturbereich, im Bildungssektor oder in der Politikberatung.

(6) Gegenstand des Bachelorstudiengangs Jüdische

<sup>1</sup> Genehmigt durch den Präsidenten der Universität Potsdam am 21. Februar 2023.

Theologie mit dem Schwerpunkt Rabbinat (liberal bzw. konservativ/Masorti) ist die jüdische Religion in ihrer historischen Entwicklung, vielfältigen Ausprägung und praktischen Ausübung. Der Studiengang vermittelt den Studierenden Fachwissen und Kompetenzen hinsichtlich theologischer, liturgischer, religionsgesetzlicher, ethischer sowie religionspädagogischer und traditionsgeschichtlicher Fragestellungen in ihrer historischen Entwicklung sowie im Kontext aktueller wissenschaftlicher und gesellschaftlicher Diskurse. Um diese einordnen, analysieren und bearbeiten zu können, erwerben die Studierenden grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten in den unterschiedlichen Disziplinen (siehe § 6). Diese vermitteln ihnen wissenschaftliche Grundkompetenzen sowie fachspezifische Methoden und deren Anwendung. Darüber hinaus erwerben die Studierenden solide Kenntnisse in den Quellsprachen Hebräisch und Aramäisch sowie grundlegende Kenntnisse über andere Religionen, insbesondere über das Christentum und den Islam, und deren Beziehungen zum Judentum.

(7) Studierende mit dem Schwerpunkt Rabbinat (konservativ/Masorti) vertiefen ihre Kenntnisse und Kompetenzen auf dem Gebiet der Rabbinischen Literatur durch das Modul „Textstudium Rabbinische Literatur“.

(8) Zudem ermöglicht der Studiengang das Erwerben von Schlüsselqualifikationen im Bereich akademischer Grundkompetenzen und berufsspezifische Kompetenzen für die Ausbildung zur Rabbinerin bzw. zum Rabbiner. Hierzu zählen Seelsorge, synagogale Kompetenzen sowie Kenntnisse über Gemeindestrukturen. Außerdem absolvieren die Studierenden ein Gemeindepraktikum.

(9) In Verbindung mit der Ausbildung am Abraham Geiger Kolleg oder dem Zacharias Frankel College und einem konsekutiven Masterstudiengang „Jüdische Theologie“ an der Universität Potsdam führt das Studium zum Beruf der Rabbinerin/des Rabbiners. Dem Schwerpunkt (liberal bzw. konservativ/Masorti) entsprechend befähigt es die Absolventinnen und Absolventen, in nicht-orthodoxen jüdischen Gemeinden tätig zu sein.

(10) Kantorat: Gegenstand des Bachelorstudiengangs Jüdische Theologie mit dem Schwerpunkt Kantorat sind die jüdische Religion in ihrer historischen Entwicklung, vielfältigen Ausprägung und praktischen Ausübung sowie synagogale Musik. Der Studiengang vermittelt den Studierenden Fachwissen und Kompetenzen insbesondere in den Bereichen jüdische Religion, Liturgie, synagogale Musik, Traditionsgeschichte und Ethik im Kontext aktueller wissenschaftlicher und gesellschaftlicher Diskurse. Um diese einordnen, analysieren und bearbeiten zu können, erwerben die Studierenden grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten in den unterschiedlichen Disziplinen (siehe § 6). Diese vermitteln ihnen

wissenschaftliche Grundkompetenzen sowie fachspezifische Methoden und deren Anwendung. Darüber hinaus erwerben die Studierenden solide Kenntnisse in den Quellsprachen Hebräisch und Aramäisch. Sie sind in der Lage, alle jüdischen Gottesdienste selbstständig zu gestalten und die Funktion eines Kantors/einer Kantorin zu erfüllen.

(11) Der Studiengang ermöglicht das Erwerben von Schlüsselqualifikationen im Bereich akademischer Grundkompetenzen und berufsspezifische Kompetenzen für die Ausbildung zur Kantorin/zum Kantor. Hierzu zählen das kantonale Repertoire, Nussach, Kantillationen, Religionspädagogik, Geschichte jüdischer Musik, Seelsorge sowie Kenntnisse über Gemeindestrukturen. Außerdem absolvieren die Studierenden Gemeindepraktika.

(12) In Verbindung mit der Ausbildung am Abraham Geiger Kolleg führt das Studium zum Beruf der Kantorin/des Kantors. Es befähigt die Absolventinnen und Absolventen, in jüdischen Gemeinden unterschiedlicher religiöser Prägung tätig zu sein.

(13) Biblische Archäologie: Gegenstand des Bachelorstudiengangs Jüdische Theologie mit dem Schwerpunkt Biblische Archäologie sind die jüdische Religion in ihrer historischen Entwicklung, vielfältigen Ausprägung und praktischen Ausübung sowie die Biblische Archäologie. Der Studiengang vermittelt den Studierenden Fachwissen und Kompetenzen hinsichtlich theologischer, liturgischer, religionsgesetzlicher, ethischer, religionspädagogischer und traditionsgeschichtlicher Fragestellungen sowie Themen der Biblischen Archäologie in ihrer historischen Entwicklung sowie im Kontext aktueller wissenschaftlicher und gesellschaftlicher Diskurse. Um diese einordnen, analysieren und bearbeiten zu können, erwerben die Studierenden grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten in den unterschiedlichen Disziplinen (siehe § 6). Diese vermitteln ihnen wissenschaftliche Grundkompetenzen sowie fachspezifische Methoden und deren Anwendung. Darüber hinaus erwerben die Studierenden solide Kenntnisse in den Quellsprachen Hebräisch und Aramäisch.

(14) Der Studiengang vermittelt akademische Grundkompetenzen und berufsspezifische Kompetenzen im Bereich der Biblischen Archäologie. Hierzu zählen Kenntnisse der materiellen Hinterlassenschaften und ihrer kulturellen Bedeutungen in den Ländern der bibelhistorischen Schauplätze sowie Kenntnisse zu Siedlungsplätzen, Grabungstechniken und naturwissenschaftlichen Methoden. Außerdem nehmen die Studierenden an einer Lehrgrabung teil. Durch das Studium der Jüdischen Theologie mit dem Schwerpunkt Biblische Archäologie erwerben die Studierenden Kompetenzen, die sie neben der akademischen Laufbahn für berufliche Tätigkeiten in Bereichen qualifizieren, die mit Biblischer Archäologie zu tun haben.“

2. In § 4 Abs. 1 Satz 2 wird das Wort „sowie“ jeweils durch das Wort „oder“ ersetzt.

3. § 6 wird wie folgt geändert:

a) jeweils in der Zeile „UEG\_BA\_003“ wird in der Spalte „Titel des Moduls“ das Wort „Hebräisch“ angefügt.

b) Abs. 1 wird wie folgt geändert:

aa) In der Zeile „I. Pflichtmodule“ wird die Ziffer „129“ durch die Ziffer „117“ ersetzt,

bb) unter Nummer I. wird die Zeile

JTH_BA_011	Aufbaumodul Religionspädagogik und Homiletik	12
------------	--	----

gestrichen.

cc) Die Zeile

<b>II. Wahlpflichtbereich (12 LP)</b>	
---------------------------------------	--

wird durch folgende Zeilen ersetzt.

<b>II. Wahlpflichtbereiche (24 LP)</b>
1. Wahlpflichtbereich 1 (12 LP)

„

dd) nach der Zeile

JTH_BA_012	Aufbaumodul Textstudium Rabbinische Literatur	
------------	---	--

werden die Zeilen

<b>Wahlpflichtbereich 2 (12 LP)</b>		
	Es ist ein 12 LP Modul oder zwei 6 LP Module zu wählen.	
JTH_BA_011	Aufbaumodul Religionspädagogik und Homiletik	<12>
JUD_BA_006	Vertiefungsmodul Jiddisch I	<6>
JUD_BA_007	Vertiefungsmodul Jiddisch II	<6>
UEG_BA_007	Lektüre- bzw. Sprachkurse (Biblisches, Rabbinisches, Mittelalterliches oder Modernes Hebräisch)	<6>
JTH_BA_023	Aufbaumodul: Lektüre- bzw. Sprachkurse zu verschiedenen Sprachstufen des Hebräischen	<6>

eingefügt.

c) In Abs. 4 werden die Zeilen

UEG_BA_004	Basismodul Geschichte und Kultur	12
JTH_BA_013	Berufsspezifische Kompetenzen für Kantorinnen und Kantoren II	12

durch die Zeilen

JTH_BA_022	Pilgerfeste (Schalosch Regalim)	12
JTH_BA_021	Hohe Feiertage (Jamim Noraim)	12

ersetzt.

4. Anhang 1: Modulkatalog wird durch die Anlage 1 dieser Satzung ersetzt.

5. Anhang 2: Exemplarische Studienverlaufspläne wird durch Anlage 2 dieser Satzung ersetzt.

## Artikel 2

(1) Diese Satzung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Potsdam in Kraft.

(2) Auf Studierende, die die unter Art. 1 geänderten Module bereits erfolgreich absolviert haben, bleiben von Art. 1 unberührt. Studierende, die von Art. 1 betroffene Module begonnen, aber nicht abgeschlossen haben, bleiben vier Semester nach Inkrafttreten dieser Satzung von Art. 1 unberührt. Danach gelten die Bestimmungen des Art. 1.

## Artikel 3

Der Dekan der Philosophischen Fakultät wird beauftragt, die fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Studiengang Jüdische Theologie in der Fassung dieser Änderungssatzung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Potsdam veröffentlichen zu lassen.

Anlage 1

**Anhang 1: Modulkatalog**

1. Hinweise zum Erwerb von Leistungspunkten

Lehrveranstaltungen sind Leistungspunkte zugeordnet (in der Regel 3 LP). Dabei entspricht ein Leistungspunkt 30 Stunden Arbeitsaufwand der Studierenden. Der Arbeitsaufwand erfasst alle für das Studium relevanten Zeiten. Er errechnet sich also aus Kontaktzeit (Seminarzeit), Selbststudium und Testat. Dabei entsprechen zwei Semesterwochenstunden Kontaktzeit einem Leistungspunkt. Mögliche Formen eines Testats sind: Verschriftlichung eines Referats, Lernprotokoll, Seminar- bzw. Vorlesungsprotokoll, Essay oder andere universitäre schriftliche Übungsformen. Ein Leistungspunkt entspricht 10.000 Zeichen (mit Leerzeichen) in einem Textdokument. Unter Selbststudium sind Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen, Lektüre und das Erstellen von Materialien zu verstehen. Zwei Stunden wöchentliches Selbststudium in der Vorlesungszeit entsprechen einem Leistungspunkt. Das Verhältnis zwischen Selbststudium und Testat hinsichtlich der Leistungspunkte kann variieren. Eine Lehrveranstaltung darf den für ihr Modul vorgesehenen Arbeitsaufwand jedoch nicht überschreiten.

Für die Modulprüfung gilt die gleiche Aufschlüsselung der Leistungspunkte wie im vorangehenden Absatz beschrieben. Die Vorbereitung der Modulprüfung darf den für ihr Modul vorgesehenen Arbeitsaufwand nicht überschreiten.

2. Module im Modulkatalog der Philosophischen Fakultät (MK PhilFak)

Die Beschreibungen der in der folgenden Tabelle aufgeführten Module des Studiengangs regelt die Satzung für den Modulkatalog der Philosophischen Fakultät (MK PhilFak) für die Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam. Ergänzende Regelungen bzw. Abweichungen sind der folgenden Tabelle zu entnehmen.

Modul-Nr.	Modultitel	LP	PM/ WPM	Zugangsvoraussetzung
UEG_BA_001	Modernes Hebräisch	12	PM	siehe MK PhilFak
UEG_BA_002	Biblisches Hebräisch	12	PM	siehe MK PhilFak
UEG_BA_003	Vertiefungsmodul Modernes Hebräisch und Biblisches Hebräisch	9	PM	siehe MK PhilFak
UEG_BA_004	Basismodul Geschichte und Kultur	12	PM*/ WPM	siehe MK PhilFak
UEG_BA_007	Lektüre- bzw. Sprachkurse (Biblisches, Rabbinisches, Mittelalterliches oder Modernes Hebräisch)	6	WPM	siehe MK PhilFak
REL_BA_016	Aufbaumodul Andere Religionen	12	PM	siehe MK PhilFak
JUD_BA_006	Vertiefungsmodul Jiddisch I	6	WPM	siehe MK PhilFak
JUD_BA_007	Vertiefungsmodul Jiddisch II	6	WPM	siehe MK PhilFak
JTH_BA_001	Basismodul Akademische und fachspezifische Grundkompetenzen Jüdische Theologie	12	PM	siehe MK PhilFak
JTH_BA_002	Berufsspezifische Kompetenzen für Rabbinerinnen und Rabbiner (liberal)	18	PM	siehe MK PhilFak
JTH_BA_003	Berufsspezifische Kompetenzen für Rabbinerinnen und Rabbiner (konservativ/Masorti)	18	PM	siehe MK PhilFak
JTH_BA_004	Berufsspezifische Kompetenzen für Kantorinnen und Kantoren I	18	PM	siehe MK PhilFak
JTH_BA_005	Basismodul Jüdische Religion und Philosophie	12	PM	siehe MK PhilFak
JTH_BA_006	Basismodul Hebräische Bibel und Exegese	12	PM	siehe MK PhilFak
JTH_BA_007	Aufbaumodul Rabbinische Literatur	12	PM	siehe MK PhilFak
JTH_BA_008	Aufbaumodul Halacha	12	PM	siehe MK PhilFak
JTH_BA_009	Aufbaumodul Liturgie	12	PM	siehe MK PhilFak
JTH_BA_010	Vertiefungsmodul Rabbinisches Hebräisch/Aramäisch	9	PM	siehe MK PhilFak
JTH_BA_011	Aufbaumodul Religionspädagogik und Homiletik	12	PM**/ WPM	siehe MK PhilFak

JTH_BA_012	Aufbaumodul Textstudium Rabbinische Literatur	12	PM <sup>***</sup> / WPM	siehe MK PhilFak
JTH_BA_014	Jüdische Musik I	9	PM	siehe MK PhilFak
JTH_BA_015	Jüdische Musik II	12	PM	siehe MK PhilFak
JTH_BA_016	Abschlussmodul Bachelor Jüdische Theologie	3	PM	siehe MK PhilFak
JTH_BA_017	Basismodul Einführung in die Biblische Archäologie	12	PM	siehe MK PhilFak
JTH_BA_018	Aufbaumodul Biblische Archäologie	12	PM	siehe MK PhilFak
JTH_BA_019	Berufsspezifische Kompetenzen für den Schwerpunkt Biblische Archäologie	18	PM	siehe MK PhilFak
JTH_BA_020	Aufbaumodul Rabbinische Literatur und Halacha	12	PM	siehe MK PhilFak
JTH_BA_021	Hohe Feiertage (Jamim Noraim)	12	PM	siehe MK PhilFak
JTH_BA_022	Pilgerfeste (Schalosh Regalim)	12	PM	siehe MK PhilFak
JTH_BA_023	Aufbaumodul: Lektüre- bzw. Sprachkurse zu verschiedenen Sprachstufen des Hebräischen	6	WPM	siehe MK PhilFak

LP = Anzahl der Leistungspunkte, PM = Pflichtmodul, WPM = Wahlpflichtmodul

\* PM bei Wahl des Schwerpunktes liberales Rabbinat.

\*\* PM bei Wahl der Schwerpunkte liberales Rabbinat, konservatives Rabbinat oder Kantorat.

\*\*\* PM bei Wahl des Schwerpunktes konservatives Rabbinat.

## Anlage 2

### Anhang 2: Exemplarische Studienverlaufspläne

#### Studienverlaufsplan Bachelor Jüdische Theologie (ohne Schwerpunkt)

	Modulbezeichnung	Fachsemester					
		1	2	3	4	5	6
JTH_BA_001	<b>Basismodul Akademische und fachspezifische Grundkompetenzen Jüdische Theologie (12 LP)</b>						
	Tutorium	3					
	Seminar Grundwerke und Themen der Jüdischen Theologie	3					
	Seminar Einführung in die Bibelwissenschaft		3				
	mündliche Prüfung		3				
	<b>Studium Plus (18 LP)</b>						
	Veranstaltung				3		
	Veranstaltung						3
	Veranstaltung						3
	Veranstaltung					3	
	Veranstaltung					6	
JTH_BA_005	<b>Basismodul Jüdische Religion und Philosophie (12 LP)</b>						
	Vorlesung Jüdische Religionsgeschichte im Überblick		3				
	Vorlesung Philosophie	3					
	Seminar Reform- und Konservative/Masorti Strömungen im Judentum	3					
	mündliche Prüfung		3				
JTH_BA_006	<b>Basismodul Hebräische Bibel und Exegese (12 LP)</b>						
	Seminar Bibel und Geschichte			3			
	Seminar Bibel als Literatur				3		
	Seminar Rezeptionsgeschichte und Hermeneutik			3			
	Hausarbeit				3		
JTH_BA_007	<b>Aufbaumodul Rabbinische Literatur (12 LP)</b>						
	Vorlesung Einführung in die rabbinische Literatur				3		
	Seminar Rabbinisches Textstudium					3	
	Seminar Rabbinisches Textstudium					3	
	Klausur					3	



## Studienverlaufsplan Bachelor Jüdische Theologie mit dem Schwerpunkt liberales Rabbinat

	Modulbezeichnung	Fachsemester					
		1	2	3	4	5	6
JTH_BA_001	<b>Basismodul Akademische und fachspezifische Grundkompetenzen Jüdische Theologie (12 LP)</b>						
	Tutorium	3					
	Seminar Grundwerke und Themen der Jüdische Theologie	3					
	Seminar Einführung in die Bibelwissenschaft		3				
	mündliche Prüfung		3				
JTH_BA_002	<b>Berufsspezifische Kompetenzen für Rabbinerinnen und Rabbiner (liberal) (18 LP)</b>						
	Seminar Gemeindeaufbau I				3		
	Seminar Gemeindeaufbau II					3	
	Seminar Einführung in Seelsorge				3		
	Seminar Seelsorge vertiefend					3	
	Gemeindepraktika					6	
JTH_BA_005	<b>Basismodul Jüdische Religion und Philosophie (12 LP)</b>						
	Vorlesung Jüdische Religionsgeschichte im Überblick		3				
	Vorlesung Philosophie	3					
	Seminar Reform- und Konservative/Masorti Strömungen im Judentum	3					
	mündliche Prüfung		3				
JTH_BA_006	<b>Basismodul Hebräische Bibel und Exegese (12 LP)</b>						
	Seminar Bibel und Geschichte			3			
	Seminar Bibel als Literatur				3		
	Seminar Rezeptionsgeschichte und Hermeneutik			3			
	Hausarbeit				3		
JTH_BA_007	<b>Aufbaumodul Rabbinische Literatur (12 LP)</b>						
	Vorlesung Einführung in die rabbinische Literatur					3	
	Seminar Rabbinisches Textstudium						3
	Seminar Rabbinisches Textstudium						3
	Klausur						3
JTH_BA_008	<b>Aufbaumodul Halacha (12 LP)</b>						
	Vorlesung				3		
	Seminar				3		
	Seminar					3	
	mündliche Prüfung					3	
JTH_BA_009	<b>Aufbaumodul Liturgie (12 LP)</b>						
	Vorlesung			3			
	Seminar			3			
	Seminar			3			
	Hausarbeit			3			
UEG_BA_001	<b>Modernes Hebräisch (12 LP)</b>						
	Sprachkurs	9					
	Klausur	3					
UEG_BA_002	<b>Biblisches Hebräisch (12 LP)</b>						
	Sprachkurs		8				
	Klausur + mündliche Prüfung (Hebraicum Bibel)		4				
UEG_BA_003	<b>Vertiefungsmodul Modernes Hebräisch und Biblisches Hebräisch (9 LP)</b>						
	Sprachkurs Modernes Hebräisch 1			3			
	Sprachkurs Biblisches Hebräisch			3			
	Sprachkurs Modernes Hebräisch 2				3		

JTH_BA_010	<b>Vertiefungsmodul Rabbinisches Hebräisch/Aramäisch (9 LP)</b>						
	Sprachkurs Aramäisch 1				3		
	Sprachkurs Aramäisch 2					3	
	Sprachkurs Rabbinisches Hebräisch					3	
JTH_BA_011	<b>Aufbaumodul Religionspädagogik und Homiletik (12 LP)</b>						
	Seminar Religionspädagogik			3			
	Seminar Religionspädagogik			3			
	Seminar Homiletik				3		
	Hausarbeit				3		
UEG_BA_004	<b>Basismodul Geschichte und Kultur (12 LP)</b>						
	Vorlesung Jüdische Geschichte						3
	Vorlesung/Seminar					3	
	Seminar						3
	Hausarbeit						3
REL_BA_016	<b>Aufbaumodul Andere Religionen (12 LP)</b>						
	Vorlesung/Seminar Christentum	3					
	Vorlesung/Seminar Islam	3					
	Seminar		3				
	Klausur/Hausarbeit		3				
JTH_BA_016	<b>Bachelor-Kolloquium Jüdische Theologie (3 LP)</b>						
	Kolloquium						3
	<b>Bachelorarbeit (9 LP)</b>						9
	<b>Summe</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>

Studienverlaufsplan Bachelor Jüdische Theologie mit dem Schwerpunkt konservatives (Masorti) Rabbinat

	Modulbezeichnung	Fachsemester					
		1	2	3	4	5	6
JTH_BA_001	<b>Basismodul Akademische und fachspezifische Grundkompetenzen Jüdische Theologie (12 LP)</b>						
	Tutorium	3					
	Seminar Grundwerke und Themen der Jüdische Theologie	3					
	Seminar Einführung in die Bibelwissenschaft		3				
	mündliche Prüfung		3				
JTH_BA_003	<b>Berufsspezifische Kompetenzen für Rabbinerinnen und Rabbiner (18 LP)</b>						
	Gemeindeaufbau					3	
	Seminar Beit Midrasch				3		
	Seminar Beit Midrasch					3	
	Seminar Einführung in Seelsorge					3	
	Seminar Seelsorge vertiefend						3
	Gemeindepraktika						3
JTH_BA_005	<b>Basismodul Jüdische Religion und Philosophie (12 LP)</b>						
	Vorlesung Jüdische Religionsgeschichte im Überblick		3				
	Vorlesung Philosophie	3					
	Seminar Reform- und Konservative/Masorti Strömungen im Judentum	3					
	mündliche Prüfung		3				
JTH_BA_006	<b>Basismodul Hebräische Bibel und Exegese (12 LP)</b>						
	Seminar Bibel und Geschichte			3			
	Seminar Bibel als Literatur				3		
	Seminar Rezeptionsgeschichte und Hermeneutik			3			
	Hausarbeit				3		





## Studienverlaufsplan Bachelor Jüdische Theologie mit dem Schwerpunkt Kantorat

	Modulbezeichnung	Fachsemester					
		1	2	3	4	5	6
JTH_BA_001	<b>Basismodul Akademische und fachspezifische Grundkompetenzen Jüdische Theologie (12 LP)</b>						
	Tutorium	3					
	Seminar Grundwerke und Themen der Jüdischen Theologie	3					
	Seminar Einführung in die Bibelwissenschaft		3				
	mündliche Prüfung		3				
JTH_BA_004	<b>Berufsspezifische Kompetenzen für Kantorinnen und Kantoren I (18 LP)</b>						
	Seminar Gemeindeaufbau				3		
	Übung Kantillationen Wochentage Kabbalat Schabbat				3		
	Übung Kantillationen Schabbat Schacharit				3		
	Seminar Einführung in Seelsorge				3		
	Praktikum					6	
JTH_BA_005	<b>Basismodul Jüdische Religion und Philosophie (12 LP)</b>						
	Vorlesung Jüdische Religionsgeschichte im Überblick		3				
	Vorlesung Philosophie	3					
	Seminar Reform- und Konservative/Masorti Strömungen im Judentum	3					
	mündliche Prüfung		3				
JTH_BA_006	<b>Basismodul Hebräische Bibel und Exegese (12 LP)</b>						
	Seminar Bibel und Geschichte			3			
	Seminar Bibel als Literatur				3		
	Seminar Rezeptionsgeschichte und Hermeneutik			3			
	Hausarbeit				3		
JTH_BA_020	<b>Aufbaumodul Rabbinische Literatur und Halacha (12 LP)</b>						
	Vorlesung Einführung in die rabbinische Literatur					3	
	Vorlesung Einführung in die Halacha						3
	Seminar						3
	Klausur						3
JTH_BA_021	<b>Hohe Feiertage (Jamim Noraim) (12 LP)</b>						
	Seminar Repertoire Rosch Haschana					3	
	Seminar Repertoire Jom Kippur					3	
	Übung Kantillationen					3	
	Musikalischer Vortrag					3	
JTH_BA_009	<b>Aufbaumodul Liturgie (12 LP)</b>						
	Vorlesung			3			
	Seminar			3			
	Seminar			3			
	Hausarbeit			3			
UEG_BA_001	<b>Modernes Hebräisch (12 LP)</b>						
	Sprachkurs	9					
	Klausur	3					
UEG_BA_002	<b>Biblisches Hebräisch (12 LP)</b>						
	Sprachkurs		8				
	Klausur + mündliche Prüfung (Hebraicum Bibel)		4				
JTH_BA_014	<b>Jüdische Musik I (9 LP)</b>						
	Seminar Einführung in die Geschichte der jüdischen Musik			3			
	Seminar Jiddisches und hebräisches Lied, Kunstmusik			3			
	Hausarbeit				3		

JTH_BA_010	<b>Vertiefungsmodul Rabbinisches Hebräisch/Aramäisch (9 LP)</b>						
	Sprachkurs Aramäisch 1				3		
	Sprachkurs Aramäisch 2					3	
	Sprachkurs Rabbinisches Hebräisch					3	
JTH_BA_011	<b>Aufbaumodul Religionspädagogik und Homiletik (12 LP)</b>						
	Seminar Religionspädagogik			3			
	Seminar Religionspädagogik			3			
	Seminar Homiletik				3		
	Hausarbeit				3		
JTH_BA_022	<b>Pilgerfeste (Schalosh Regalim) (12 LP)</b>						
	Seminar Repertoire Pessach		3				
	Seminar Schawuot und Sukkot	3					
	Übung Kantillationen	3					
	musikalischer Vortrag		3				
JTH_BA_015	<b>Jüdische Musik II (12 LP)</b>						
	Seminar Geschichte der Jüdischen Musik					3	
	Seminar Individual Cantorial Coaching						3
	Seminar Individual Cantorial Coaching						3
	mündliche Prüfung						3
JTH_BA_016	<b>Bachelor-Kolloquium Jüdische Theologie (3 LP)</b>						
	Kolloquium						3
	<b>Bachelorarbeit (9 LP)</b>						9
	<b>Summe</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>

## Studienverlaufsplan Bachelor Jüdische Theologie mit dem Schwerpunkt Biblische Archäologie

	Modulbezeichnung	Fachsemester					
		1	2	3	4	5	6
JTH_BA_001	<b>Basismodul Akademische und fachspezifische Grundkompetenzen Jüdische Theologie (12 LP)</b>						
	Tutorium	3					
	Seminar Grundwerke und Themen der Jüdische Theologie	3					
	Seminar Einführung in die Bibelwissenschaft		3				
	mündliche Prüfung		3				
JTH_BA_019	<b>Berufsspezifische Kompetenzen für den Schwerpunkt Biblische Archäologie (18 LP)</b>						
	Seminar				3		
	Seminar Einführung in naturwissenschaftliche Untersuchungsmethoden					3	
	Seminar					3	
	Lehrgrabung						9
JTH_BA_005	<b>Basismodul Jüdische Religion und Philosophie (12 LP)</b>						
	Vorlesung Jüdische Religionsgeschichte im Überblick		3				
	Vorlesung Philosophie	3					
	Seminar Reform- und Konservative/Masorti Strömungen im Judentum	3					
	mündliche Prüfung		3				
JTH_BA_006	<b>Basismodul Hebräische Bibel und Exegese (12 LP)</b>						
	Seminar Bibel und Geschichte			3			
	Seminar Bibel als Literatur				3		
	Seminar Rezeptionsgeschichte und Hermeneutik			3			
	Hausarbeit				3		

